

Ressort: Politik

Große Mehrheit beurteilt de Maizières Rolle bei "Euro-Hawk"-Projekt

Berlin, 06.06.2013, 22:50 Uhr

GDN - Im aktuellen ARD-Deutschlandtrend sehen 83 Prozent der Befragten das Verhalten von Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière (CDU) im Zusammenhang mit dem Scheitern des Drohnen-Projekts "Euro-Hawk" kritisch. Darunter sind 40 Prozent, die sagen, sein Verhalten sei "falsch" gewesen und 43 Prozent, die finden, "der Verteidigungsminister hat in dieser Sache keine gute Figur gemacht".

Nur elf Prozent sind der Meinung, dem Minister sei "nichts vorzuwerfen". Dementsprechend verliert de Maizière auch in der Frage nach der Zufriedenheit mit seiner Arbeit deutlich an Boden und kommt auf nur noch 40 Prozent (-16 Punkte) Zustimmung. Trotzdem findet nur ein Drittel (33 Prozent) der Deutschen, der Verteidigungsminister solle zurücktreten, knapp zwei Drittel (61 Prozent) dagegen meinen, de Maizière solle im Amt bleiben. Noch am deutlichsten ist die Forderung nach einem Rücktritt des Ministers unter den SPD-Anhängern, aber selbst hier gibt es dafür keine Mehrheit (46 Prozent für Rücktritt, 49 Prozent dagegen).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15309/grosse-mehrheit-beurteilt-de-maizieres-rolle-bei-euro-hawk-projekt-negativ.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSfV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619